

My Label **Tipps und Tricks**

Trenchcoat

Style-Eigenschaften / Passform optimieren

Wird beim Trenchcoat kein Schulterpolster eingenäht, sollte die Ärmelnaht über die Schultern flacher genäht werden.

Variationsmöglichkeiten

In der rückwärtigen Mitte kann ein Schlitz eingearbeitet werden. Dabei muss der Unter- und Übertritt manuell zugefügt werden. Das Rückenteil des Kurzmantels aus dem Basisprogramm kann hierbei hilfreich sein.

Einen speziellen Effekte wird durch einen Kontraststoff beim Kragen, Schulterkoller oder beim Gürtel erzielt.

Die Schulterkoller können sowohl mit doppeltem Stoff als auch mit Futter verstärkt werden.

Wird der Trenchcoat ohne Futter verarbeitet, können die Nahtzugaben, je nach Stoffqualität, mit Schrägband eingefasst werden. Die Innenseite des Mantels sieht sauber aus und wirkt dekorativ.

Gürtel mit einem Schnallenverschluss abschliessen.

Stickmotive, Biesen, Falten usw. eignen sich als spezielle Dekorationen auf den Schulterkoller.

Nähhilfen

Je nach Dekoration oder Stoffqualität empfehlen wir:

Bernina- Obertransportfuss Nr.50

Bernina- Biesenfuss Nr. 30 /31

Bernina- Ruffler Nr.86

Bernina- Bandefasser Nr, 84

sowie Bernina Fuss zum Bandefasser Nr. 94

Hinweis zur Simulation

Im Bereich der Schulterkoller sowie bei der Gürtelschleife zeigt die Simulation nicht bei allen Modellen ein optimales Resultat. Dies kann aus technischen Gründen nicht anders dargestellt werden, hat jedoch keinen Einfluss auf den Mantelschnitt.

Sollte ein Kürzen des Mantels wie auch der Ärmel gewünscht werden, empfiehlt es sich dies stufenweise einzustellen. So entstehen weniger Fehler bei der Simulation.